

Um Informationen allgemeiner Art auszutauschen, stehen im September die ersten Elternabende z.T. mit Elternvertreterwahl an. Die Einladungen erfolgen durch die Klassenlehrer*innen.

Bitte machen Sie von solchen Angeboten Gebrauch, um ausreichend informiert zu sein und den gemeinsamen Erziehungsauftrag von Elternhaus und Schule erfüllen zu können.

6. Krankmeldungen

Ist Ihr Kind plötzlich erkrankt, teilen Sie uns dies bitte am gleichen Tag bis 8.00 Uhr persönlich, telefonisch oder durch die Homepage (www.grundschule-kruft.de) mit. Nützlich für uns ist dabei auch zu wissen, wer in Absprache die Hausaufgaben und Materialien mitnehmen soll.

Auf unserer Homepage finden Sie das verpflichtende Anwesenheitskonzept, dem Sie entnehmen können, wie die organisatorischen Abläufe funktionieren, und dass wir im begründeten Verdachtsfall, dass etwas nicht stimmt, weitere Schritte einleiten. **Achtung:** Das Mittagessen für Ganztagskinder kann nur bei entsprechender Mitteilung storniert werden!

Ist Ihr Kind mehrere Tage krank, so können Sie es direkt für mehrere Tage entschuldigen oder aber jeden Tag aufs Neue. Auf diese Art vermeiden Sie unentschuldigte Fehltage, die auf dem Zeugnis sichtbar sind sowie das Starten der Abwesenheitsmaßnahmen.

7. Gottesdiensttermine

Für die Klassen 1-4: 24.9. (Erntedank), 5.11. (St. Martin), 3.12. (Nikolaus) jeweils um 8.00 Uhr in unserer Pfarrkirche. Ihre Kinder kommen an diesen Tagen ganz regulär zur Schule und wir gehen geschlossen dorthin. Auch Sie sind herzlich eingeladen, den Schulgottesdiensten beizuwohnen!

Bitte teilen Sie den Klassenleitungen mit, ob Ihr (evangelisches) Kind dann mittwochs morgens mit zur katholischen Kirche gehen darf oder in der Schule betreut werden soll.

Ethikinder (Klasse 2-4) haben an diesen Tagen in der ersten Stunde Ethikunterricht!

8. Büchereitermine:

10.9.; 8.10.; 12.11.; 13.12.; 14.1. 25

Die Kinder haben an diesen Tagen die Gelegenheit, das Angebot und die Ausleihe der Pfarrbücherei zu nutzen und gehen klassenweise ins Pfarrheim. Bitte achten Sie darauf, dass ausgeliehene Bücher beim darauffolgenden Termin wieder zurückgegeben werden. Finanziert wird diese Ausleihe durch unseren Förderverein!

9. Schulobstprogramm

Auch in diesem Schuljahr (ab 36. KW) erhalten alle Kinder einmal wöchentlich frisches Obst, das wir ihnen in der Frühstückspause anbieten werden. Wie auch im

letzten Jahr gibt es eine kostenlose Belieferung der Schulen mit Schulmilch. Wir haben uns bei diesem EU-Förderprogramm wieder für Bio-H-Milch entschieden.

10. Pausenverkauf

Um die Kinder bzw. Familien unserer Partnerschule in Decamare/Eritrea zu unterstützen, organisieren wir seit vielen Jahren einen Pausenverkauf. 1x/Monat sowie an den Adventsmontagen verkauft eine Klasse Kuchen, Muffins, belegte Brötchen, Laugengebäck, Obstspieße etc. (Wer was wann spenden muss, besprechen die Klassenlehrer*innen auf den Elternabenden). Der Erlös geht dann zu 100% an die Kinderhilfe Eritrea, Kruft. Im letzten Schuljahr kam so die unglaubliche Summe von 1807,42€ zusammen. Durch unseren Einsatz konnte eine 6-köpfige Familie Nutztiere anschaffen, um die eigene Existenz durch Nahrung und Weiterverkauf zu sichern. Unsere Kinder erfuhren dabei gleichzeitig, dass humanitäre Hilfe auch im Kleinen funktioniert und wie Verkaufssituationen von Statten gehen. Eine großartige win-win-Situation. Wir danken allen Spendern des letzten Schuljahres ganz herzlich!

11. Bewegliche Ferientage, Studientag, Schulsamstag mit Ausgleichtag

Auch im Schuljahr 2025/26 wird es 6 bewegliche Ferientage geben, auf die wir uns mit den anderen Schulen der Pellenz und der RS+/Mendig geeinigt haben:

13.2.-18.2.26 (Karneval)

Freitag, 15.5.26 (Freitag nach Christi Himmelfahrt)

Freitag, 5.6.26 (Freitag nach Fronleichnam)

Üblicherweise besuchen wir mit den 4. Klassen den **Tag der offenen Tür der RS+** in Mendig. Am **15.11.25** werden unsere 4. Klassen diesen Tag der offenen Tür besuchen und ein bisschen Luft der weiterführenden Schule schnuppern. Genauere Infos erhalten die Eltern der Viertklässler auf dem Elternabend. Für alle anderen Kinder (Klassen 1-3) ist der **15.11.25 ein verbindlicher Schultag und es besteht Schulpflicht!**

Damit dieser Tag auch für diese Klassen etwas Besonderes ist, findet ein Projekttag zum Thema „Nachhaltigkeit“ statt.

Als **Ausgleichstag dafür ist Schwerdonnerstag, 12.2.26**, vorgesehen (d.h. 12.-18.2. 26 ist keine Schule!).

Jedes Jahr steht den Schulen ein Studientag zur internen Fortbildung zu, an dem für die Kinder unterrichtsfrei ist. In den letzten Jahren fand dieser meist im Herbst

zu aktuellen Themen, z.B. Medienkompetenz, Methodentraining usw., statt. Für dieses Jahr ist der Tag noch nicht terminiert und festgelegt. Sobald dies erfolgt ist, werden wir Sie darüber informieren.

12. Nachhaltige Schule

Sie haben sicher noch in Erinnerung, dass unsere Schule letztes Jahr wiederholt als „**Nachhaltige Schule**“ ausgezeichnet worden ist. Nähere Informationen dazu sowie unser Bewerbungsvideo finden Sie auf unserer Homepage. Die junge Generation mit Themen der Nachhaltigkeit, des Klimaschutzes und der Müllvermeidung immer wieder in Verbindung zu bringen, scheint uns ein wichtiges Anliegen unserer Zeit und zeigt sich beispielsweise auch auf unseren Materiallisten oder eben in beschriebenem Projekttag.

Unsere Schule ist daher außerdem auch Sammelstelle für:

-Batterien

-Druckerpatronen (hier sammeln wir auch Treuepunkte, die wir in Pausenspielzeug umtauschen können!)

- und neu: Plastikspielzeug. Kaputtes oder ungenutztes Baby- und Kinderspielzeug aus Plastik kann im Sekretariat abgegeben werden. Aus dem recycelten Material werden Elemente für Kinderspielplätze gefertigt!

13. Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Jede rheinland-pfälzische Schule muss bis zum Schuljahr 27/28 ein Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt vorweisen. In den letzten beiden Jahren hat an unserer Schule eine Steuergruppe aus Schulleitung, Kolleg*innen und Schulsozialarbeiterin ausführlich und mit großem Interesse daran gearbeitet. Von der Risikoanalyse, über Verhaltensrichtlinien, Maßnahmenkataloge und viele praktische Präventionsmaßnahmen umfasst unser Konzept alles, was in ein solches gehört.

So werden bereits in diesem Schuljahr Workshops in den einzelnen Klassen durch externe Referenten und kleine Unterrichtseinheiten zu Themen, wie z.B. Ich sage NEIN, gute und schlechte Geheimnisse etc., durchgeführt.

Begleitet wurden wir in dem Entstehungsprozess durch eine Schutzfachkraft, den Schulelternbeirat und die Polizei bei Einzelfragen.

Sobald das Konzept auch auf einer Schulleiterdienstbesprechung vorgestellt wurde, werden Sie es in Gänze auch auf unserer Homepage finden.

14. Homepage

Wir bemühen uns, unsere Homepage aktuell und interessant zu halten. Bitte nutzen Sie diese, um sich über Aktionen, Termine und Organisatorisches zu informieren. Unter „Downloads“ finden Sie aktuelle Schulbuchlisten, Anmeldungen zu BGS, GTS und Mittagessen usw.. Auch Elternbriefe sind unter „Eltern“ abrufbar.

www.grundschule-kruft.de

Außerdem sind wir bemüht, die Homepage nach der Datenschutzgrundverordnung zu führen und beim Abbilden der Kinder Ihre Datenschutzerklärung zu Grunde zu legen. Falls uns dabei einmal ein Kind „durchgehen“ sollte, weisen Sie uns bitte darauf hin!

Zur Erinnerung an dieser Stelle auch nochmal unsere (fast) neue Emailadresse: info@grundschule-kruft.de

15. Bitte um Nachsicht

Wenn es zu Hause bzw. in aktuellen Situationen mal nicht rund läuft, würden wir Ihr Kind am nächsten Tag in der Schule gerne entlasten und mit einer „Extraportion Nachsicht“ behandeln. Es ist uns bewusst, dass Sie punktuell aufkommende private Turbulenzen nicht immer mit uns teilen möchten. Daher haben wir folgende Idee gefunden, die wir Ihnen gerne anbieten möchten:

Besucht Ihr Kind nach einer besonders herausfordernden Nacht, einem sehr anstrengenden Morgen oder einem schwierigen Wochenende wieder die Schule, dann reicht uns einfach die Nachricht „Bitte um Nachsicht“ im Hausaufgabenheft.

Wir brauchen hier keine weiteren Informationen und werden die Situation als Ausnahme auch nicht weiter hinterfragen. Wir wissen dann aber, dass das Kind an dem Tag vielleicht mehr Unterstützung, Geduld, Zeit oder Aufmerksamkeit benötigt. Sollten sich solche Ausnahmen allerdings häufen und zu einem wirklichen Problem auswachsen, so werden wir mit Ihnen ins Gespräch gehen und gemeinsam schauen, wie langfristig und umfangreicher geholfen werden kann.

16. Handy und Smartwatch

Handys und Smartwatches sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Dies betrifft inzwischen auch unsere Grundschulkinder.

An dieser Stelle möchte ich noch einmal auf folgende hausinternen Regelungen hinweisen:

An unserer Schule gilt für die Schüler*innen ein **absolutes Handyverbot**.

Smartwatches werden derzeit noch **geduldet**, werden sie **als Zeitmessgerät** genutzt. Für alle anderen Funktionen gilt ein Verbot (Abhör-, Foto-, Filmfunktion etc.). D.h. Smartwatches müssen sich im sogenannten „**Schulmodus**“ befinden, solange Ihr Kind sich auf dem Schulgelände aufhält (auch Frühbetreuung, offener Anfang, Betreuung, GTS...) oder einer schulischen Veranstaltung (Ausflug etc.) beiwohnt. Dies garantiert die Wahrung des Datenschutzes und des Rechtes am eigenen Bild.

Sollte eine Uhr dadurch auffallen, weil sie sich eben nicht in diesem Modus befindet, so wird diese bei der Schulleitung hinterlegt und kann dort von den Eltern abgeholt werden.

Bitte vertrauen Sie außerdem darauf, dass Ihr Kind bei uns gut aufgehoben ist, wir telefonisch zu erreichen sind oder wir uns bei Ihnen melden, sollte mit Ihrem Kind etwas sein (siehe dazu auch unser Anwesenheitskonzept). Daher sind Kontrollanrufe, ob das Kind gut angekommen ist, untersagt, stören sie doch schulische Abläufe massiv!

17. Buskinder

Um unsere Buskinder sicher an den Bus zu begleiten, werden von uns zu drei Uhrzeiten wechselnde Busaufsichten eingeteilt. Diese haben Listen mit den Namen der Buskinder, um niemanden zu vergessen. In den ersten Tagen dieses Schuljahres kam es leider bereits zu tränenreichen Situationen, weil Kinder aus irgendeinem Grund nicht mit dem Bus fahren sollten, wir davon aber nichts wussten und dann natürlich das Kind auch zum Bus gebracht haben oder gar das Kind suchen gingen, obwohl es bereits weg war.

Bitte seien Sie so gut und informieren uns schriftlich darüber, wenn das Kind abgeholt wird und nicht mit dem Bus fahren soll. So können Missverständnisse und Diskussionen vermieden werden. Vielen Dank!

Ich wünsche Ihnen und den Familien einen guten Start ins neue Schuljahr, bleiben Sie achtsam und gesund!

Mit lieben Grüßen

Petra Spies, Rektorin